



Sicherheitsdatenblatt

Gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Erstellungsdatum: 12.04.2018

Versionsnummer 5

Stand: 22.11.2018

Handelsname: **Powerflame Reines Lampenoel**

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. der Zubereitung und des Unternehmens

- 1.1 Produktidentifikator**
Handelsname: Powerflame Reines Lampenoel
- 1.2 Relevante identifizierte Verwendung des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Identifizierte Verwendungen Use as a Fuel – Consumer, als Brennstoff verwenden
Verwendung des Stoffes/des Gemisches Brennstoff für Oellampen
- 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
Hersteller/Lieferant: Powerflame GmbH
 Zürichstrasse 38
 CH 8840 Einsiedeln
 Tel.: ++41 55 418 44 99
info@powerflame.ch
Auskunftgebender Bereich: Powerflame GmbH
- 1.4 Notrufnummer:** **Tox Info Suisse**
Telefonnummer: 145 oder Email: info@toxi.ch

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
Physikalische Gefahren Nicht eingestuft
Gesundheitsgefahren Asp. Tox. 1 - H304
Umweltgefahren Nicht eingestuft
- 2.2 Kennzeichnungselemente**
EG-Nummer 929-018-5
Gefahrenpiktogramme

- Signalwort** GHS 08
 Gefahr
- Gefahrenhinweise** H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein
Sicherheitshinweise P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
 P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
 P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
 P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
 P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.
 P405 Unter Verschluss aufbewahren.
 P501 Entsorgung des Inhalts/des Behälter gemäss den örtlichen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften.
Zusätzliche Angaben: EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- 2.3 Sonstige Gefahren** Dieser Stoff ist entsprechend der derzeit gültigen EU Einstufungskriterien nicht als PBT oder vPvB einzustufen.



Sicherheitsdatenblatt

Gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31
 Versionsnummer 5

Erstellungsdatum: 12.04.2018

Stand: 22.11.2018

Handelsname: **Powerflame Reines Lampenoel**

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Produktname:	HYDROCARBONS, C10-C13, N-ALKANES, <2% AROMATICS
Reach Registriernummer	01-2119475608-26-XXXX
EG-Nummer	929-018-5
Anmerkung zur Zusammensetzung	Die dargestellten Daten entsprechen den jüngsten EU-Richtlinien.
Alternative CAS-Nr.	64771-72-8

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Massnahmen:

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen

Nach Einatmen:	Betroffene Person umgehend an die frische Luft bringen. Bei Anhalten von Beschwerden medizinische Hilfe aufsuchen.
Nach Hautkontakt:	Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen und Haut mit Seife und Wasser waschen. Bei Anhalten von Beschwerden medizinische Hilfe aufsuchen.
Nach Augenkontakt:	Sofort mit ausreichend Wasser abspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen und die Augenlider weit auseinander spreizen. Spülen mindestens 15 Minuten lang fortsetzen. Bei Anhalten von Beschwerden medizinische Hilfe aufsuchen.
Nach Verschlucken:	Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen hervorrufen! Falls sich die Person erbricht, Kopf nach unten halten, damit der Mageninhalt nicht in die Lungen gerät. Sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen Verschlucken:

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege lebensgefährlich sein. Eintrag in die Lunge nach Verschlucken oder Erbrechen kann chemische Lungenentzündung verursachen.

Hautkontakt:

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Augenkontakt:

Kann vorübergehende Augenreizung verursachen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung Anmerkungen für den Arzt

Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Massnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Löschen mit alkoholbeständigem Schaum, Kohlendioxid, Trockenpulver oder Wassernebel.

Ungeeignete Löschmittel: Wasserstrahl nicht zum Löschen verwenden, da Feuer hierdurch verbreitet wird.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Thermischer Zerfall oder Verbrennung können Kohlenoxide sowie andere giftige Gase oder Dämpfe freisetzen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung Schutzmassnahmen während der Brandbekämpfung:

Wasser verwenden, um dem Feuer ausgesetzte Behälter zu kühlen und die Dämpfe zu verteilen.



Sicherheitsdatenblatt

Gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Erstellungsdatum: 12.04.2018

Versionsnummer 5

Stand: 22.11.2018

Handelsname: **Powerflame Reines Lampenoel**

**Besondere Schutzausrüstung
für Brandbekämpfer:**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät, das im positiven Druckmodus arbeitet (SCBA) und geeignete Schutzkleidung tragen.

ABSCHNITT 6: Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen,
Schutzausrüstungen und in
Notfällen anzuwendende Verfahren
Persönliche Vorsorgemassnahmen:**

Schutzkleidung tragen, wie in Abschnitt 8 dieses SDB beschrieben Einatmen der Dämpfe und Kontakt mit Haut und Augen vermeiden. Für ausreichende Belüftung sorgen.

6.2 Umweltschutzmassnahmen

Ableitung in den Boden oder in Gewässer vermeiden. Leckagen oder unkontrolliertes Auslaufen in die Wasserläufe müssen sofort der Wasseraufsichtsbehörde oder der vergleichbaren zuständigen Behörde gemeldet werden.

**6.3 Methoden und Material
für Rückhaltung und Reinigung**

Verschüttete Substanz mit inertem, feuchtem, nicht brennbarem Material absorbieren. Aufnehmen und zur Entsorgung in geeigneten Behälter füllen und dicht verschließen. Für Abfallentsorgung siehe Abschnitt 13.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

**7.1 Schutzmassnahmen zur
sicheren Handhabung
Schutzmassnahmen bei der Verwendung**

Einatmen der Dämpfe und Kontakt mit Haut und Augen vermeiden. Vor Hitze, Flammen und anderen Zündquellen schützen. Massnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Für ausreichende Belüftung sorgen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Gebrauch und vor dem Essen, Rauchen und Aufsuchen der Toilette waschen.

Allgemeine Arbeitshygienemassnahmen

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
Schutzmassnahmen zur Lagerung**

In einem dicht verschlossenen Originalbehälter an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort aufbewahren.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Die bestimmungsgemäßen Verwendungen dieses Produktes sind in Abschnitt 1.2 beschrieben.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

**8.1 Zu überwachende Parameter
Bemerkung zu den Inhaltsstoffen:**

Für Inhaltsstoff(e) sind kein(e) Expositionsgrenzwerte bekannt.

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
Persönliche Schutzausrüstung:**





Sicherheitsdatenblatt

Gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31
 Versionsnummer 5

Erstellungsdatum: 12.04.2018

Stand: 22.11.2018

Handelsname: **Powerflame Reines Lampenoel**

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:	Für ausreichende Belüftung sorgen.
Allgemeine Schutz- und Hygienemassnahmen:	Am Ende jeder Schicht und vor dem Essen, Rauchen und der Toilettennutzung waschen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.
Atemschutz:	Bei unzureichender Belüftung muss geeigneter Atemschutz getragen werden.
Handschutz:	Kombinationsfilter, Typ A2/P2. EN 136/140/141/145/143/149 Schutzhandschuhe tragen. Der am besten geeignete Handschuh sollte in Absprache mit dem Handschuh-Lieferanten / Hersteller, der Informationen über die Durchbruchzeit des Handschuhmaterials geben kann, gewählt werden. Es wird empfohlen, dass die Schutzhandschuhe aus folgendem Material bestehen: Viton-Kautschuk (Fluorkautschuk). Schutzhandschuhe müssen eine Mindestdicke aufweisen von 0.4 mm. Die ausgewählten Schutzhandschuhe sollten eine Durchbruchzeit von mindestens 8 haben. Zum Schutz der Hände vor Chemikalien sind Schutzhandschuhe zu verwenden, die der Europäischen Norm EN 374 entsprechen.
Anderer Haut- und Körperschutz:	Geeignete Kleidung tragen, um jeglichen möglichen Hautkontakt zu vermeiden.
Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:	>480 min (EN 374)
Augenschutz:	Augenschutz entsprechend einer anerkannten Norm sollte getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung ergibt, dass Augenkontakt möglich ist. Folgende persönliche Schutzkleidung sollte getragen werden Chemikalien-Schutzbrille tragen. Persönliche Schutzausrüstung für Augen- und Gesichtsschutz sollte der Europäischen Norm EN166 entsprechen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinung	Flüssigkeit
Farbe	Farblos
Geruch	Mild.
Geruchsschwelle	Keine Informationen verfügbar.
pH	Keine Informationen verfügbar.
Schmelzpunkt	Keine Informationen verfügbar.
Siedebeginn und Siedebereich	155-244°C bei 1013 hPa
Flammpunkt	> 61°C
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Informationen verfügbar.
Verdampfungszahl	Keine Informationen verfügbar.
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Keine Informationen verfügbar.
obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	Obere Brennbarkeits- / Explosionsgrenze: 7 Untere Brennbarkeits- / Explosionsgrenze: 0.6%
Andere Entflammbarkeit	Keine Informationen verfügbar.
Dampfdruck	Keine Informationen verfügbar.
Dampfdichte	Keine Informationen verfügbar.
Relative Dichte	0.73-0.80 bei 15°C
Schüttdichte	Keine Informationen verfügbar.
Löslichkeit/-en	Unlöslich in Wasser.



Sicherheitsdatenblatt

Gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Erstellungsdatum: 12.04.2018

Versionsnummer 5

Stand: 22.11.2018

Handelsname: Powerflame Reines Lampenoel

Verteilungskoeffizient	Keine Informationen verfügbar.
Selbstentzündungstemperatur	>200°C
Zersetzungstemperatur	Keine Informationen verfügbar.
Viskosität	1.5-2.0 mm ² /s bei 20°C
Explosionsverhalten	Keine Informationen verfügbar.
Explosionsgefahr durch Einfluss einer Flamme	Keine Informationen verfügbar.
Oxidationsverhalten	Keine Informationen verfügbar.
9.2 Sonstige Angaben	
Andere Informationen:	Nicht bestimmt.
Refraktionsindex	Keine Informationen verfügbar.
Partikelgröße	Keine Informationen verfügbar.
Molekulargewicht	Keine Informationen verfügbar.
Flüchtigkeit	Keine Informationen verfügbar.
Sättigungskonzentration	Keine Informationen verfügbar.
Kritische Temperatur	Keine Informationen verfügbar.
Flüchtige organische Komponenten	Keine Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität	Es liegen keine spezifischen Versuchsdaten zur Reaktion dieses Produktes oder seiner Bestandteile vor.
10.2 Chemische Stabilität	Stabil bei normalen Umgebungstemperaturen und bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Nicht bestimmt.
10.4 Zu vermeidende Bedingungen	Vor Hitze, Flammen und anderen Zündquellen schützen. Statische Elektrizität und Funkenbildung sind zu vermeiden.
10.5 Unverträgliche Materialien	Starke Oxidationsmittel.
10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte	Thermischer Zerfall oder Verbrennung können Kohlenoxide sowie andere giftige Gase oder Dämpfe freisetzen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen	
Akute Toxizität – oral	
Anmerkungen (oral LD ₅₀)	LD ₅₀ >5000 mg/kg, Oral, Ratte
Akute Toxizität – dermal	
Anmerkungen (dermal LD ₅₀)	LD ₅₀ >3160 mg/kg, Dermal, Kaninchen
Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut	
Tierdaten	Nicht reizend
Schwere Augenschädigung/Augenreizung	
Starke Augenverätzung/- reizung	Nicht reizend
Atemwegssensibilisierung	
Atemwegssensibilisierung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Hautsensibilisierung	
Hautsensibilisierung	Nicht sensibilisierend.



Sicherheitsdatenblatt

Gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31
Versionsnummer 5

Erstellungsdatum: 12.04.2018

Stand: 22.11.2018

Handelsname: **Powerflame Reines Lampenoel**

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vitro

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Kanzerogenität

Karzinogenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Reproduktionstoxizität – Fertilität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

STOT - einmalige Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

STOT -wiederholte Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aspirationsgefahr

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege lebensgefährlich sein.

Einatmen

Verschlucken

Hohe Gas- oder Dampfkonzentrationen können die Atemwege reizen.
Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege lebensgefährlich sein.

Hautkontakt

Augenkontakt

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
Kann vorübergehende Augenreizung verursachen.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Ökotoxizität

Die Bestandteile dieses Produkts sind nicht als umweltgefährdend eingestuft. Große oder häufige Freisetzungen können jedoch gefährlich Auswirkungen auf die Umwelt haben.

12.1 Toxizität

Akute aquatische Toxizität

Akute Toxizität – Fisch

Es liegen keine Informationen vor.

Es liegen keine Informationen vor.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt ist leicht abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotential

Verteilungskoeffizient

Bioakkumulation ist unwahrscheinlich.

Keine Informationen verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Nicht wassermischbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff ist entsprechend der derzeit gültigen EU Einstufungskriterien nicht als PBT oder vPvB einzustufen.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Wirkungen

Nicht bestimmt

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Allgemeine Informationen:

Der Abfall wird als gefährlicher Abfall eingestuft. Behälter nicht anstecken oder verbrennen, auch wenn sie leer sind.

Entsorgungsmethoden:

Abfälle zugelassener Deponie in Übereinstimmung mit den Anforderungen der örtlichen Entsorgungs-Behörden zuführen.



Sicherheitsdatenblatt

Gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Erstellungsdatum: 12.04.2018

Versionsnummer 5

Stand: 22.11.2018

Handelsname: **Powerflame Reines Lampenoel**

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Allgemeines	Das Produkt ist nicht beschränkt durch internationale Gefahrgut Transportvorschriften (IMDG, IATA, ADR/RID).
14.1 UN-Nummer	Nicht anwendbar.
14.2 Ordnungsgemässe UN-Versandbezeichnung	Nicht anwendbar.
14.3 Transportgefahrenklassen	Keine Transport-Gefahrenkennzeichnung erforderlich.
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht anwendbar.
14.5 Umweltgefahren	
Umweltgefährlicher Stoff/Meeresschadstoff	Nein
14.6 Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Verwender	Nicht anwendbar.
14.7 Massengutbeförderung gemäss Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäss IBC-Code	
Massenguttransport entsprechend Annex II von MARPOL 73/78 und dem IBC-Code	Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch	
EU-Gesetzgebung	Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH) in der geänderten Fassung. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (in geänderter Fassung). Verordnung (EU) Nr. 2015/830 der Kommission vom 28. Mai 2015.
15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung	Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Abkürzungen und Kurzworte, die im Sicherheitsdatenblatt verwendet werden

ATE: Schätzwert der akuten Toxizität.
 ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße.
 ADN: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen.
 CAS: Chemical Abstracts Service.
 DNEL: Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung.
 IATA: Internationaler Luftverkehrsverband.



Sicherheitsdatenblatt

Gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Erstellungsdatum: 12.04.2018

Versionsnummer 5

Stand: 22.11.2018

Handelsname: **Powerflame Reines Lampenoel**

IMDG: Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen.
Kow: Octanol-Wasser-Verteilungskoeffizient.
LC50: für 50% einer Prüfpopulation tödliche Konzentration.
LD50: für 50% einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis).
PBT: persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff.
PNEC: abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration(en).
REACH: Verordnung zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe, Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.
RID: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Schiene.
vPvB: sehr persistent und sehr bioakkumulierbar.
IARC: International Agency for Research on Cancer.
MARPOL 73/78: Internationalen Übereinkommens zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe von 1973 in der Fassung seines Protokolls von 1978.
cATpE: Umrechnungswert der akuten Toxizität.
BCF: Biokonzentrationsfaktor.
BSB: Biochemischer Sauerstoffbedarf.
EC50: Die effektive Konzentration eines Stoffs, die 50% der maximal möglichen Reaktion bewirkt.
LOAEC: Niedrigste Konzentration mit beobachtbarer schädlicher Wirkung.
LOAEL: Niedrigste Dosis mit beobachtbarer schädlicher Wirkung.
NOAEC: Konzentration ohne beobachtbare schädliche Wirkung.
NOAEL: Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung.
NOEC: Höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung.
LOEC: Niedrigste Konzentration mit beobachteter Wirkung.
DMEL: Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung.
EL50: Expositionsgrenzwert 50
hPa: Hektopascal
LL50: Lethal Laden fünfzig
OECD: Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
POW: OC Talk Koeffizient OL-Wasser-Verteilung
STP Kläranlage
VOC: flüchtige organische Verbindungen

Abkürzungen und Akronyme für die Einstufung

Acute Tox. = Akute Toxizität
Aquatic Acute = Akut Gewässergefährdend
Aquatic Chronic = Chronisch Gewässergefährdend